

19-23
SEPTEMBER
2018
TOLLHAUS
KARLSRUHE

atoll-festival.de



ATOLL
festival
CIRQUE AHEAD



 **BNN** BADISCHE
NEUESTE
NACHRICHTEN

Baden-
Württemberg
Stiftung



planen | veranstalten
fördern | beraten
Kulturbüro
Baden-Württemberg Karlsruhe





ATOLL Festival für zeitgenössischen Zirkus
19.-23. September 2018,
Gelände des Kulturzentrums Tollhaus, Karlsruhe

2018 geht ATOLL in seine dritte Runde - als Festival voller Liebe für den Neuen Zirkus - eine junge Kunstform, die phantasievoll Grenzen überschreitet. Theater und Artistik, Musik und Tanz, Tradition und Innovation, Komik und Poesie. Im Haus und in Zelten, drinnen und unter freiem Himmel, für Groß und für Klein.

Mi 19. Sept. 2018

20 Uhr

CIRQUE INEXTREMISTE (FR) „Extreme Night Fever“

Do 20. Sept. 2018

19 + 21.30 Uhr

ESCARLATA CIRCUS (ESP) „devoris causa“

19.30 Uhr

OCKHAM'S RAZOR (GB) „Tipping Point“

20 Uhr

atoll surprise - Circus Miniaturen

21 Uhr

CIRCUS RONALDO (BE) „Fidelis Fortibus“

Fr 21. Sept. 2018

19 + 21.30 Uhr

ESCARLATA CIRCUS (ESP) „devoris causa“

19.30 Uhr

OCKHAM'S RAZOR (GB) „Tipping Point“

19.30 Uhr

CIRCUS RONALDO (BE) „Fidelis Fortibus“

20 Uhr

KALLO COLLECTIVE (FIN/NZ) "Only Bones"

21 Uhr

CIRQUE INEXTREMISTE (FR) „Extreme Night Fever“

21.15 Uhr

„Barstool Bound) (NL/DE)

Sa 22. Sept. 2018

17.30 + 21 Uhr

ESCARLATA CIRCUS (ESP) „devoris causa“

19 Uhr

OCKHAM'S RAZOR (GB) „Tipping Point“

19.15 Uhr

KALLO COLLECTIVE (FIN/NZ) "Only Bones"

20.30 Uhr

CIRCUS RONALDO (BE) „Fidelis Fortibus“

21 Uhr

CIRQUE INEXTREMISTE (FR) „Extreme Night Fever“

21.15 Uhr

„Barstool Bound) (NL/DE)

18-21 Uhr

ATOLL extra: DE STIJLE WANT (NL) „Toni Ronaldoni“

So 23. Sept. 2018

15.30 + 18 Uhr

ESCARLATA CIRCUS (ESP) „devoris causa“

16 Uhr

JAMIE ADKINS

17 Uhr

atoll surprise - Circus Miniaturen

19.30 Uhr

KALLO COLLECTIVE (FIN/NZ) "Only Bones"

19.30 Uhr

CIRCUS RONALDO (BE) „Fidelis Fortibus“

15.30-18.30 Uhr

ATOLL extra: DE STIJLE WANT (NL) „Toni Ronaldoni“

Samstag und Sonntag gibt es bei freiem Eintritt weitere Aktionen und Angebote auf dem Festivalgelände

FOTOS zum Download unter www.atoll-festival.de, Service, Presse, ATOLL-Festival



ATOLL Festival für zeitgenössischen Zirkus
19.-23. September 2018
Gelände des Kulturzentrums Tollhaus, Karlsruhe

Mit dem spektakulären Akrobatik-Konzert „Extreme Night Fever“ der verrückten französischen Compagnie Cirque Inextremiste, dem atemberaubend-magischen Lufttheater „Tipping Point“ der britischen Truppe Ockhams Razor, dem niederländischen Circus Ronaldo, dem spanischen Escarlata Circus, sowie dem Neuseeländer Thomas Monckton und seinem jüngsten physischen Theaterprojekt „Only Bones“ präsentiert das Karlsruher ATOLL-Festival für zeitgenössischen Zirkus in seiner 2018er-Ausgabe höchst unterschiedliche Ausdrucksformen des zeitgenössischen Zirkus. Vom 19. bis 23. September feiert das Festival, das im vergangenen Jahr weit über 5000 Besucherinnen und Besucher anzog, seine dritte Auflage. Das vom Kulturzentrum Tollhaus veranstaltete Festival reklamiert zumindest für den deutschen Südwesten eine Vorreiterrolle für den neuen Zirkus, ist europaweit vernetzt und versteht sich als Teil einer in Deutschland entstehenden Bewegung, die den zeitgenössischen Zirkus in der Kulturlandschaft stärken will.

Mitten in der großen Verunsicherung, die unsere Gesellschaft erfasst hat, können wir vom Zirkus lernen, worauf es wirklich ankommt. Direkt und ohne Sprachbarrieren, gleichermaßen attraktiv für alle Generationen und soziale Schichten, erzeugt er mühelos und auf künstlerisch begeisternde Weise Zusammenhalt, Offenheit, Internationalität. Und steht damit für das demokratische und gesellschaftlich integrative Kulturverständnis, für das sich das Tollhaus von jeher eingesetzt hat. Ganz klar im Vordergrund steht natürlich das Live-Vergnügen, wenn sich Theater und Artistik, Musik und Tanz, Komik und poetische Momente zum Erlebnis für alle Sinne mischen. Welche Vielfalt im Neuen Zirkus steckt, zeigt neben den Shows in der großen Tollhaus-Halle eine Reihe von kleineren Formaten. Beispielsweise die verrückte Produktion *Barstool Bound*, bei der zwei Artisten und zwei Musiker auf denkbar enge Tuchfühlung mit dem Publikum gehen – in der Alten Hackerei, neben, unter und auf den Stühlen und Tischen der beliebten Punkrock-Bar gleich nebenan vom Tollhaus. Anknüpfend an den Erfolg im vergangenen Jahr, kommt außerdem die Wundertüte **ATOLL surprise** zurück: Miniaturen junger Künstlerinnen und Künstler sowie Ausschnitte aus Produktionen, die teilweise noch im Entstehen sind.

Das ATOLL-Festival 2018 wird unter anderem von der Landesstiftung Baden-Württemberg und der Stadt Karlsruhe unterstützt. Nähere Informationen gibt es unter www.atoll-festival.de.

Kulturzentrum TOLLHAUS, Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe, Tel.: +49 - 721 - 96 405 15
Ansprechpartner Presse: Johannes Frisch, johannes.frisch@tollhaus.de
Pressekontakt: Nicola Steller, steller@freie-pr.de, Tel. 07156-350616

**alle FOTOS zum Download unter www.atoll-festival.de,
Service, Presse, ATOLL-Festival**



CIRQUE INEXTREMISTE
„Extreme Night Fever“

Mittwoch, 19.09.2018, 20:00 Uhr

Freitag, 21.09.2018, 21:00 Uhr

Samstag, 22.09.2018, 21:00 Uhr

Mit einer furiosen Mischung aus Akrobatik und Konzert feiern die famosen Inextremisten das Leben. 15-köpfig inszenieren sie ein Fest, bei dem es vibriert und alles passiert. Ein Spektakel für Auge und Ohr, zum Staunen, zum Genießen, zum Tanzen und Mitfeiern. Die Inextremisten um ihren kreativen Kopf Yann Ecauvre, die bereits vor einigen Jahren mit ihrem spektakulär respektlosen Akrobatiktrio Extrêmités in Karlsruhe begeisterten, verwischen in ihrer aktuellen, großen Show die Grenzen von Theater und Konzert, Zirkus, Tanz und Rock, Bühne und Saal und versprechen mit Extreme Night Fever eine rauschhafte Sinneserfahrung, die als fette Party daherkommt. Doch alle Beschreibungsversuche sind unbeholfene Bemühungen, das nicht Erklärbare in Form zu bringen. Extreme Night Fever muss man selbst erlebt haben, um das Fassungslose zu fassen. Das Publikum wird Teil des Stücks, und ehe man sich versieht fiebert man extrem mit.

ca. 90 Minuten, Altersempfehlung ab 8 Jahren

Künstlerische Leitung: Yann Ecauvre

Scenografie: Dream Team des Inextremiste Circus

Produktion: Inextremiste Circus

OCKHAM'S RAZOR

"Tipping Point"

Donnerstag, 20.09.2018, 19.30 Uhr

Freitag, 21.09.2018, 19:30 Uhr

Samstag, 22.09.2018, 19:00 Uhr

Fünf Performer, hautnah umgeben vom Publikum, hantieren mit meterlangen Metallstangen und formen damit unterschiedliche Bilder. Es entstehen Wälder, Kreuzungen, Labyrinth, mit höchstem Körpereinsatz, greifbarer Konzentration und einer faszinierenden Dynamik. Sie balancieren die Stangen, schwingen sie durch die Luft und schwingen an ihnen. 2016 beim Edinburgh Fringe Festival mit dem Preis für Zirkuskunst ausgezeichnet kommt mit Ockham's Razor eine der herausragenden britischen Gruppen des zeitgenössischen Zirkus zu ATOLL. "Tipping Point" ist ein faszinierendes Stück zum schauen, staunen, genießen. Was mit einer einen Kreis aus Salz ziehenden Stange beginnt, nimmt im Verlauf der folgenden Stunde eine fortwährende Steigerung. Aus einer körperlichen, kraftvollen Ästhetik, die durch grazile, feine Bewegungen eine schier unglaubliche Leichtigkeit gewinnt und durch die Musik entstehen im spielerischen Umgang der fünf Artisten poetische Momente, die die Botschaft vermitteln, dass die Luft nur im Zusammenspiel erobert werden kann. Dabei fordern sie sich heraus, gehen an ihre Grenzen, unterstützen einander in einer sich ständig verändernden Welt – und nähern sich diesem fragilen Schwebezustand zwischen dem Erhalt einer Ordnung und dem Reiz des Kontrollverlusts, zwischen Absturz und Aufstieg, dem Wendepunkt: dem Tipping Point.

ca 65 Minuten, ab sechs Jahren

Produzent: Turtle Key Arts

Entwicklung und Regie: Charlotte Mooney & Tina Koch - Ockham's Razor

Entwicklung und Spiel: Alex Harvey, Telma Pinto, Steve Ryan,
Emily Nicholl und Nich Galzin.
Komposition: Adem Ilhan and Quinta
Equipment Design: Ockham's Razor



ATOLL surprise

Donnerstag, 20.09.2018, 20:00 Uhr
Sonntag, 23.09.2018, 17:00 Uhr

Circus Miniaturen mit Sophia Oltmanns, Cecile Biensan, Niklas Bothe, Zinzi & Evertjan u.a.
Ein bunter Abend der vielfältigen Eindrücke – neue gewagte Zirkus-Kurz-Kunststücke.
100 Minuten, ab 8 Jahren

CIRCUS RONALDO **"Fidelis Fortibus"**

Donnerstag, 20.09.2018, 21:00 Uhr
Freitag, 21.09.2018, 19:30 Uhr
Samstag, 22.09.2018, 20:30 Uhr
Sonntag, 23.09.2018, 19:30 Uhr

Umringt von Grabkreuzen und den Hinterlassenschaften der verstorbenen Zirkusmitglieder, Ballerinas, einem Hut, alten Musikinstrumenten und Zirkusrequisiten taucht Danny Ronaldo tief ein in die schier vergessene Welt der großen Zirkusfamilien und Familienzirkusse. Ronaldo ein Sproß einer belgischen Zirkusdynastie ist seit Jahren einer der lustigsten, virtuosesten und dabei tief berührenden, ganz großen europäischen Clowns. Mit Fidelis Fortibus hat er ein wunderbar melancholisches Stück Zirkustheater geschaffen, das die traditionelle Manegenkunst in einer großen Breite würdigt, ein liebevoll-versponnenes, mehrfach ausgezeichnetes Zirkussolo, bei dem er seine verstorbenen Zirkusvorfahren im Zelt wieder aufleben lässt. Klein und doch ganz groß, höchst lustig und dabei ergreifend, spektakulär und warmherzig zaubert Ronaldo mit unwiderstehlicher Poesie ein Lächeln auf die Gesichter seiner Zuschauer, die einen Abend erleben, der die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Zirkus in einer Art vereint, die man so schnell nicht wieder vergisst..

ca. 75 Minuten, Altersempfehlung ab 12 Jahren

Regie: Lotte van den Berg
Coaching: Lotte van den Berg , Steven Luca , Rafael en Jo De Rijck
Musik: David Van Keer & Tony Decap
Technik: Nanosh Ronaldo & Seppe Verbist
Kreativer Input: Andreas Ketels, Erik Van den Broecke
Koproduzenten: Theater op de Markt - Dommelhof, Festival PERPLX, MiramirO, Théâtre Firmin Gémier/ La Piscine, Pôle national des arts du cirque d'Île de France & Third Space



ESCARLATA CIRCUS (ES)

"Devoris Causa"

Donnerstag, 20.09.2018, 19:00 + 21.30 Uhr

Freitag, 21.09.2018, 19:00 + 21.30 Uhr

Samstag, 22.09.2018, 17:30 + 21.00 Uhr

Sonntag, 23.09.2018, 15:30 -18:00 Uhr

Eine wahre Delikatesse zelebrieren Jordi Aspa und Bet Miralta in ihrem gerade einmal 50 Personen fassenden kleinen Zirkuszelt. Sie lehren Auberginen singen und Messer fliegen. Die Küche dient ihnen als idealer Schauplatz menschlicher Kunstfertigkeit, Heuchelei und Grausamkeit. Und so vereinen die beiden in ihrer außergewöhnlichen Koch- und Gemüseshow ein voller Überraschungen steckendes Menü, in dem sie vieles verwenden, was die zircensische Speisekammer von der Objektmanipulation über das Messerwerfen, Tanz und Akrobatik bis hin zum clownesken Theater hergibt. Seit drei Jahrzehnten verbindet das Duo Überraschung und Wagnis, Lachen und Freiheit zum poetischen Ereignis. Mit viel schwarzem Humor wird hier mit Gemüse gespielt und dabei der Gesellschaft ein Spiegel vorgehalten.

ca. 60 Minuten, Altersempfehlung ab 8 Jahren

Idee und Buch: Escarlata Circus

Regie: Jordi Aspa

Spieler: Jordi Aspa and Bet Miralta

Blick von außen: Roberto Olivan

Künstlerische Beratung: Jani Nuutinen

Characters Definition: Pierre Pilatte

Licht Design: Jep Vergés

Manipulationsberatung: Nartxi (Txo titelles)

Bühnenbild und Requisite: Diego Polognioli

Kostüme: Lluç Castells

Musikalische Beratung: Xavier Boixader

Sound Design: Audiolab

Küchenberatung: Mariona Cuadrada

Aufhängung: Esteve Ferrer

Elektrische Special Effects: Josep Gascó

Grafik: Manuel Porter

Ausführende Produzenten: Escarlata Circus und Marcellí Puig

Design und Zelt Konstruktion: Claude Rigo – La Machine

KALLO COLLECTIVE

"Only Bones"

Freitag, 21.09.2018, 20 Uhr

Samstag, 22.09.2018, 19:15 Uhr

Sonntag, 23.09.2018, 19:30 Uhr

In einem minimalistischen Setup, beleuchtet von einer einzigen Lichtquelle, erschafft der vielfach ausgezeichnete neuseeländische Artist und Clown ein intimes Welttheater, ohne Worte, alleine mit den verschiedensten Teilen seines Körpers, worüber das Publikum nur staunen kann. Der mittlerweile in Finnland lebende Monckton benötigt als Bühne gerade einmal einen Quadratmeter, auf dieser Fläche befindet sich ein gezeichneter Kreis, ein Stuhl und eine Lampe. Mit seinen äußerst beredten Händen und einem unglaublich wandelbaren Gesicht entfacht der Solokünstler ein hypnotisierendes Körpertheater, wie man es noch nicht gesehen hat. Ganz alleine mit seinem und durch seinen Körper tritt Monckton mit seinem Publikum in ein

Beziehung, in der dem Zuschauer ob des überbordenden Erfindungsreichtums nur das Staunen bleibt. Das ist „bezaubernd, unwiderstehlich und spannend zugleich“, wie ein Kritiker attestierte.

ca. 45 Minuten, Altersempfehlung ab 8 Jahren

Spiel: Thomas Monckton
Licht und Ton: Gemma Tweedie
Musik: Tuomas Norvio

BARSTOOL BOUND (NL/D)

Freitag, 21.09.2018, 21.15 Uhr
Samstag, 22.09.2018, 21:15 Uhr

Alte Hackerei, Alter Schlachthof 11

Zinzi Oegema schickt zwei Artisten und zwei Musiker in die Alte Hackerei, um das Publikum beim Barbesuch mit Songs, Geschichten und Akrobatik hautnah in eine eigene Zirkuswelt zu entführen. Dabei versuchen die Künstler alles zu tun, um ihre persönlichen Beziehungen in der Spur zu halten, und das mit unterschiedlichem Erfolg. Langsam aber sicher werden Risse in der Fassade der Akteure sichtbar. Barstool Bound ist eine akrobatisch, musikalische Zirkustheatershow die in Pubs und Bars spielt – näher am Publikum geht nicht.

ab 14 Jahren, ca. 65 Minuten incl. Pause

Regie & Konzept: Zinzi Oegema
Akteure: Minka Parkkinen, Cahit Metin, Bella Nugent, Schroeder
Produktion: TENT circustheater producties
Coach: Stefan Schönfeld
BARSTOOL BOUND wurde ermöglicht durch: Amsterdams Fonds voor de kunst, Performing Arts Fund NL

JAMIE ADKINS **"Circus Incognitus"**

Sonntag, 23.09.2018, 16:00 Uhr

Der hochvirtuose kanadische Jongleur, Balance-Artist und Clown Jamie Adkins (Cirque du Soleil und Cirque Éloize) bringt in seiner Soloshow einen Mann auf die Bühne, der verzweifelt mit den Tücken verschiedenster Objekte kämpft und sich permanent am Rande der Katastrophe befindet. In Circus Incognitus scheint alles schief zu gehen, da sich alle Requisiten sich als wenig hilfreich erweisen: die Leiter zerfällt unter den Füßen, der Stuhl verwickelt seinen Besitzer in einen heftigen Streit, mit einem nervigen Hut muss sich Kamie tüchtig abstrampeln, und ob das Publikum beim Zitronenwerfen richtig zielt, muss sich erst noch herausstellen. Adkins ist ein Meister der Komödie, die sich aus der Verzweiflung speist und erinnert nicht wenig an die große Kunst der legendären Stummfilmkomiker Charlie Chaplin und Buster Keaton.



"Jamie Adkins is a clown. A real classy one. He is someone who can make you laugh with next to nothing" - Le Monde

ca. 65 Minuten, empfohlen für die ganze Familie und Freunde

Von und mit Jamie Adkins
Licht: Nicolas Descauteaux
Kostüm: Katrin Leblond
Musik: Lucie Cauchon
Produktion: Jamie Adkins Kollektiv

ATOLL extra

DE STIJLE WANT
"Toni Ronaldoni"

Samstag, 22.09.2018, 18-21 Uhr
Sonntag, 23.09.2018, 15:30-18:30 Uhr

Toni Ronaldino Zelt

Toni Ronaldoni vereint alles, was echten Zirkus ausmacht: Überraschung! Das Zirkuszelt hat zwar nur Platz für maximal 15 Personen und die Show dauert nur ca. 140 Sekunden, aber immerhin, so sagt Maestro Toni Ronaldoni, habe er schon den Goldenen Tapir von San Benedetto gewonnen! Eine hinreißende Wiederbelebung des traditionellen Familienzirkus, eine absurd komische Zeltattraktion und ein extrem kurzweiliges Glanzstück der niederländischen Straßenzirkuskompagnie De Stijle Want. Zwei Minuten, die Deinen Festivalbesuch bereichern.

Toni Ronaldoni spielt jeweils ca. 2 Minuten, für alle Altersgruppen, Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen, Eintritt 1 Euro, kein Vorverkauf, keine Ermäßigung, Kinder bis 14 Jahre frei

Koproduktion Theater op de Markt (BE)